

## Durchblick e.V.

Weinbergstr. 22  
76684 Östringen

Telefon (0 72 51) 35 91 81  
Telefax (0 72 51) 35 91 82

[www.der-durchblick.de](http://www.der-durchblick.de)  
[info@der-durchblick.de](mailto:info@der-durchblick.de)

**Bankverbindung/Spendenkonto**  
Volksbank Bruchsal-Bretten eG  
IBAN: DE54 6639 1200 0003 3359 25  
BIC: GENODE61BTT

Durchblick e.V., Weinbergstr. 22, 76684 Östringen

An die Damen und Herren der Presse,

### **Kinderschutz ja – Verfassungsänderung nein.**

#### **Warum sogenannte „Kinderrechte in der Verfassung“ unnötig und problembehaftet sind.**

#### **Neue Broschüre mit den wichtigsten Argumenten gegen „Kinderrechte“ im Grundgesetz.**

(Östringen) Um die Aufnahme von Kinderrechten in die Verfassung wird zunehmend kontrovers diskutiert. Manche sehen darin eine Chance, die Rechte von Kindern zu stärken. Andere befürchten erhebliche Gefahren für die Eigenständigkeit der Familien. „Der Staat hat bisher eine Wächterfunktion und greift nur ein, wenn die Eltern ihren Pflichten nicht nachkommen und den Kindern Gefahr droht. Mit der Verfassungsänderung drängt sich der Staat in die Rolle der Supernanny, die jederzeit die Elternrechte aushebeln kann“, so Thomas Schührer, Vorsitzender des Vereins Durchblick e.V. mit Sitz in Östringen bei Karlsruhe.

„Die Rechte der Kinder sind bereits voll umfänglich geschützt. Es geht nun um die von manchen Politikern schon lange angestrebte `Lufthoheit über die Kinderbetten`. Eltern müsste vor Sorge das Blut in den Adern stocken, wenn Ihnen bewusst wäre, welche Türen für ideologische Übergriffe hier geöffnet werden sollen“, so Schührer weiter.

Diese Woche versendet der Verein Durchblick eine Informationsbroschüre an alle Bundestagsabgeordnete, mit der er auf die seiner Meinung nach erheblichen Gefahren einer Verfassungsänderung hinweist. Auch Familienverbände und Interessengruppen sollen in den nächsten Tagen diese Broschüre erhalten.

Die Broschüre ist auf der Homepage [www.verein-durchblick.de](http://www.verein-durchblick.de) als Download erhältlich und kann kostenlos auch zur Verteilung bei Durchblick e.V. bestellt werden.

Der „Durchblick“ ist eine unabhängige Bürgerinitiative, die vor allem das gesellschaftliche Engagement von Christen anregen möchte. Während der Diskussion um das Werbeverbot für Abtreibungen erreichte der gemeinnützige Verein mit einem Erklärfilm und einer von mehreren Bundestagsabgeordneten unterstützten Video-Kampagne Hunderttausende Nutzer auf Facebook und Twitter. Diese Aktion wurde auch in der Sendung „Anne Will“ vom 3. Februar diskutiert.

Eine vom Verein erstellte Broschüre „Wendepunkt § 219a StGB“, die allen Bundestagsabgeordneten zuging, enthielt auch die von Gesundheitsminister Jens Spahn aufgegriffene Forderung nach einer Studie über psychische Abtreibungsfolgen.

Über seine Arbeit informiert der Verein im Netz unter: [verein-durchblick.de](http://verein-durchblick.de), auf Facebook unter: Durchblick e.V. und auf Twitter: @Durchblick\_eV.

#### **Anhang:**

Cover der Broschüre, kann zur Berichterstattung honorarfrei genutzt werden.

#### **Kontakt:**

**Durchblick e.V., Weinbergstr. 22, 76684 Östringen**

**Telefon: 07251 359181; [info@verein-durchblick.de](mailto:info@verein-durchblick.de)**